



Veit Meßmer
Chefredakteur

v.messmer@dgzh.de

Liebe Leser der DZzH,

Goethe, der seine Farbenlehre höher einschätzte als sein gesamtes literarisches Werk, sagte einmal: „Am farbigen Abglanz haben wir das Leben.“ Die Farben des Lebens beeinflussen uns, sie nähren unsere Seele: das Blau des Himmels, das Grün des Waldes, das Rot des Blutes, das Gelb reifer Sonnenblumenfelder, die Farben des Regenbogens. All das ist eine Symphonie für unsere Augen, für unser Gehirn, das diese Signale in Gefühle umwandelt.

Bei einem psychologischen Versuch mit Rauchern wurde einmal dieselbe Zigarette in verschiedene Packungen gesteckt, eine blaue und eine orangefarbige, und dann gefragt, welche Geschmacksunterschiede bei diesen „Marken“ bestünden. Das Ergebnis war erschütternd: Zu fast 100 Prozent fand man tatsächlich gravierende Unterschiede! Die eine kratzte, die andere war mild, die eine enthielt angeblich mehr Orienttabak, die andere mehr Virginia usw. – man hatte sich durch die Farbaussage der Packung bluffen lassen.

Aufgrund dieses Wissens wird, wie am 29.6.2011 in den Medien gemeldet wurde, in Australien nun diese Maßnahme erwogen: „Von Januar an will Australien als erstes Land der Welt jegliche Werbung, Farbe, Logos und unterschiedlich gesetzte Markennamen von den Packungen verbannen. Sie müssen dann alle im selben, abschreckenden Braun gehalten werden.“ Philipp Morris will dagegen klagen: „Finden wir keine einvernehmliche Lösung, werden wir auf Schadensersatz klagen. Wir schätzen die Summe auf Milliarden von australischen Dollar.“ Auch Brüssel denkt über eine ähnliche Regelung mit einer einheitlich schwarz-weiß gehaltenen Packung von 2014 an nach. (FAZ.NET, 29.6.2011)

Dass die Farbe eine enorme Wirkung auf psychisches Erleben hat, nutzen wir auch im Rahmen unserer Hypnosen: In Notfallsituationen hat die Suggestion von Farben, der Wechsel von einer negativ zu einer positiv erlebten Farbe, eine große Wirkung auf den Patienten und vermag ihn von einem unerwünschten, negativ besetzten Zustand in einen erwünschten, positiven zu bringen.

Um die Wirkung unserer DZzH und auf ihre Leser und deren Erleben zu verbessern, hat der Vorstand beschlossen, die Zeitschrift zukünftig in Farbe zu drucken. Auch das Schwarzweißfernsehen wurde einmal

bunt, wir vollziehen jetzt denselben Entwicklungsschritt und hoffen, dass Euch das neue Erscheinungsbild gefallen wird.

In Zukunft wird es auch für DGZH-Mitglieder möglich sein, Anzeigen zu schalten, zum Beispiel zur Personalsuche, bei Praxisabgabe oder für Geräte, Literatur oder Kursangebote. Ansprechpartnerin und Koordinatorin ist Marion Jacob, jacob@dgzh.de.

Solltet ihr interessante Veranstaltungshinweise anderer seriöser Gesellschaften, Wissenschaftler und Hypnotherapeuten haben, leitet sie bitte an Frau Jacob oder mich weiter, sie können dann unter Umständen veröffentlicht und somit auch allen Mitgliedern der DGZH zugänglich gemacht werden.

Da die Zeitschrift mit und durch ihre Mitglieder und Mitarbeit lebt, möchten wir in Zukunft ein Leserbriefforum einrichten. Ob es sich um Kommentare zu veröffentlichten Artikeln, andere Meinungen zu bestimmten Themen oder Hinweise handelt – alles ist willkommen. Bitte beteiligt euch rege, damit das Forum zum Leben erwachen kann. Leserbriefe einfach per Mail an: v.messmer@dgzh.de

Für den bunten Start der neuen DZzH hat die Rostocker Künstlerin Svetlana Großkopf ein Bild in den für unsere Gesellschaft typischen



Farben gemalt, das eindrücklich den Fluss, die Veränderung und die Bewegung zeigt – Urkräfte, die auch in der lebendigen DGZH wirken, vielseitig sich verändern und doch Konstanz und eine klare Richtung haben. Es sei ein Symbol für unsere Weiterentwicklung und Lebendigkeit, mit der wir das Gesicht der Zahnmedizin in Deutschland verändern, freundlicher und bunter machen.

Viel Spaß beim Eintauchen in die farbige Welt der DGZH wünscht Ihnen Ihr



WISSENSCHAFT & PRAXIS

- 6 Die „ritualisierte Verhaltensführung“**
Barbara Beckers-Lingener, Lothar Beckers
Ein Konzept zur erfolgreichen Behandlung von Kindern in der zahnärztlichen Praxis.
- **14 Stressbewältigung und Burnoutprophylaxe**
Albrecht Schmierer
Stressbewältigung mit Hilfe von Entspannungstechniken, Struktur, Klarheit und suggestiver Kommunikation.
- **20 Worte wie Medizin – Kommunikation mit ängstlichen Patienten**
Ernil Hansen, Michael Hansen
Das Erkennen und Vermeiden von Negativsuggestionen lässt Ängste gar nicht erst entstehen.
- 26 Jolinas Reise ins Zahnstern-Wunderland**
Sharon Riewe
Wie mit gezieltem Rapportaufbau und der Einbindung der Mutter aus einem verunsicherten, behandlungsunfähigen Kind eine Erfolgsgeschichte werden kann.

DGZH INTERN

- 43 Bericht des Präsidenten an die Mitglieder**
Albrecht Schmierer
- 45 Informationen aus der DGZH-Geschäftsstelle**
Marion Jacob
- 46 Transverbalität und Hypnosystemik**
Susann Fiedler
Erfahrungsbericht zum Trainertraining mit Varga von Kibéd
- 48 M.E.G Preis für Albrecht Schmierer**
Georg Dünzl
Rückblick auf die Preisverleihung



PRISMA

50 Online-Portale für Patientenfragen – Sinn oder Unsinn?

Georg Bach

Interview mit dem Fortbildungsreferenten der DGZI

► 52 Immer wieder Gozo

Gisela Zehner

Impressionen von der DGZH-Supervisionswoche 2011

58 Hypnose in der Zahnarztpraxis

Veit Meßmer

Interview mit Hypnose-Zahnärztin Vesna Marcovici-Decker

60 »Steckt nicht in jedem von uns der Wunsch Schamane zu sein?«

Eberhard Brunier

Kongressbericht vom 6. Deutsch-Nepalesischen Internationalen Ärzte- und Psychologen-Kongress in Kathmandu und Pokhara

► 64 „Trancegeschichten für Erwachsene und Kinder“

Claudia Hahn

Buchrezension

65 „Kein Roman - Futter fürs Unterbewusstsein“

Andrea Sandner

Buchrezension

66 Treibgut

Wolfgang Kuwatsch

Neulich im Patenkindergarten

Weitere Rubriken:

3 Editorial

Leserbriefe (ab Ausgabe 1/2012)

Kleinanzeigen (ab Ausgabe 1/2012)

Hinweise:

Den DGZH-Ausbildungskalender können Sie aus der Heftmitte heraustrennen. Alle Artikel aus WISSENSCHAFT & PRAXIS können Sie unter www.dgzh.de downloaden.

Die auf der Titelseite angekündigten Themen sind mit einem ► gekennzeichnet.

IMPRESSUM

Deutsche Zeitschrift für zahnärztliche Hypnose

Ausgabe: 2 / 2011, 17. Jahrgang

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose e. V.
Esslinger Str. 40, 70182 Stuttgart
Fon 07 11 - 2 36 06 18, Fax 07 11 - 24 40 32
E-Mail mail@dgzh.de, www.dgzh.de

ISSN: 1866-3362

Copyright: © DGZH e.V. Alle Rechte vorbehalten.

Auflage: 2.400 Exemplare (zweimal jährlich)

Redaktion: Dr. Veit Meßmer, v.messmer@dgzh.de
Marion Jacob, jacob@dgzh.de

Layout/Satz: Marion Jacob, jacob@dgzh.de

Anzeigen: an Marion Jacob, jacob@dgzh.de

Leserbriefe: an Dr. Veit Meßmer, v.messmer@dgzh.de

Druck: Manfred Hees GmbH, Stuttgart

Titelbild: Edeltraud Beck, Gozo 2009